



Zürcher Planungsgruppe Knonaueramt  
Obere Bahnhofstrasse 7  
8910 Affoltern am Albis

Hedingen 14.06.2025

## **Stellungnahme zum Regionalen Richtplan Knonaueramt Teilrevision 2024**

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken für die Möglichkeit zur Stellungnahme zum Regionalen Richtplan 2024.  
Wir haben folgende Anträge:

### **Antrag 1 (Karte im Text Seite 21 und im Richtplankarte)**

Der Standort der Kantonsschule ist entsprechend dem kantonalen Richtplan zum neuen «Standort Schwanden» zu verschieben.

### **Antrag 2 (Seite 23)**

Wir begrüssen die Festlegung von Sub- und Dorfzentren. Die Ausführungen, welche Folgen diese Festlegungen haben, sind auszuführen, insbesondere die Unterscheidung zwischen Dorfzentren und Subzentren.

Es sollen auch Massnahmen im Bereich Verkehrsorganisation und Strassenraumgestaltung Gestaltung vorgesehen werden, z.B. Temporeduktion in allen Zentren, Verringerung der Trennwirkung der Strassen, Reduzierung des Parkplatzangebots/Baumpflanzungen zur Steigerung der Attraktivität dieser Zentren, Stärkung des Fuss- und Veloverkehrs.

### **Antrag 3 (Seite 34-36)**

Die Auswirkungen der neuen Bahnverbindung ab 2035 von Zürich nach Baar (Zimmerberg-Basistunnel 2) sind aufzuzeigen. Der Basistunnel 2 führt zu Fahrzeitverkürzungen von Baar nach Zürich, welche weitreichende Folgen auch für das Knonaueramt haben.

**Begründung:** So ist die Verbindung Mettmenstetten – Zürich vermutlich über Zug schneller. Die Fahrzeitverkürzung dürfte auch für die Siedlungsentwicklung im Oberamt von Bedeutung sein. Diese dürfte sich schon vor Inbetriebnahme der neuen Verbindung zeigen. Der Hinweis auf STEP 2035, welcher sich nur auf die Bahnlinie und den Knoten Affoltern bezieht, greift zu kurz.

Die fehlende Wahrnehmung des Einzugsgebietes der Agglomeration Zug zeigt sich z.B. auch in der Bezeichnung «tangente Buslinien» in der Karte, Seite 36. Die Buslinie von Hausen – Uerzikon nach Baar ist auch ein Zubringer-Bus zur S-Bahn. Zugleich ist er auch Teil des Agglomerationsraumes Zug. Dasselbe gilt für die Linie Knonau – Cham.

Zu thematisieren ist auch das Wachstum der Agglomeration Zug, welche zunehmend auch die Dörfer im südlichen Knonaueramt umfasst. Die Ausrichtung der Pendlerströme Richtung Zug soll verstärktes Gewicht erhalten.

#### **Antrag 4 (Seite 35)**

Die Verbindungen Hausen – Rifferswil – Affoltern ist – gemäss dem heutigen Angebot – als Verbindung im 30- Minutentakt aufzunehmen.

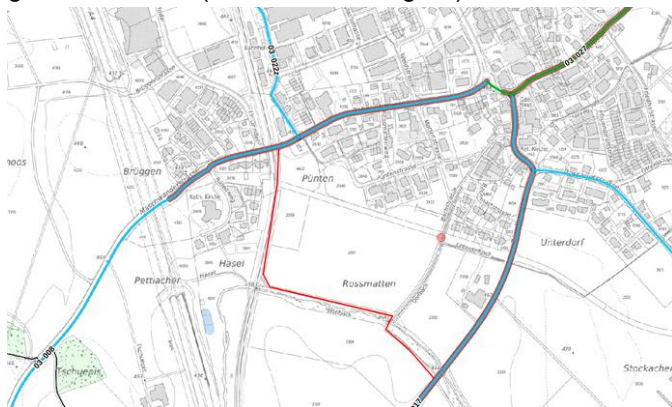
**Begründung:** In der Karte wird ein 60' – Intervall angegeben. Die Verbindung darf nicht ausgedünnt werden.

#### **Anträge zum Teil Veloverkehr**

Wir freuen uns, dass der Antrag, welchen wir bei der Teilrevision 2020 eingebracht haben, eine Veloverbindung mit gutem Ausbaustandard durchs ganze Knonaueramt, welche weitgehend parallel bzw. entlang der Bahn führt, teilweise aufgenommen wurde. Die Bahnstationen sind nun besser ins Netz eingebunden und die Verbindung besser auf den Alltagsverkehr ausgerichtet. Die fehlenden Ergänzungen sind dringend an die Hand zu nehmen (vgl. Anträge 5 und 6)

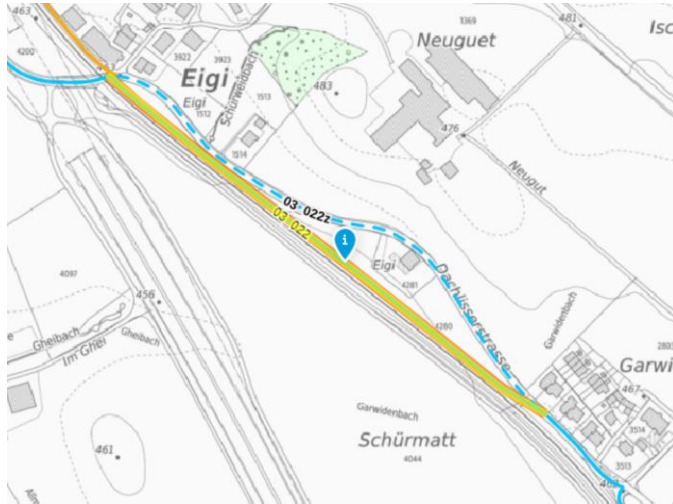
#### **Antrag 5: Mettmenstetten:**

Vom Radweg Knonau – Mettmenstetten soll eine Verbindung direkt zum Bahnhof Mettmenstetten geführt werden. (siehe Verbindung rot)



**Begründung:** Damit kann die Strecke verkürzt, die Höhendifferenz verringert und die gefährliche Veloführung im Zentrum von Mettmenstetten umfahren werden.

#### **Antrag 5: Mettmenstetten - Affoltern:**



Die Verbindung Bahnhof Mettmenstetten – Eigi – Affoltern entlang der Bahn ist vordringlich zu realisieren. Ebenso das Fahrverbot für Motorfahrzeuge auf dem Abschnitt Dachlissen bis Industrie Affoltern. Für ein solches Fahrverbot braucht es eigentlich keinen Eintrag im Richtplan. Das sollte einfach ausgeschrieben und realisiert werden.

#### **Antrag 6: Hedingen – Bahnhof Bonstetten:**

Wir begrüßen die neue Linienführung entlang der Zürichstrasse – Stationsstrasse.

- Die Realisierung ist mit Priorität hoch umzusetzen.
- Der Anschluss der neuen Verbindung an die Freizeitroute (Velolandroute 84) bei der Bahnüberführung ist sicherzustellen.
- Zwischen der Isenbachstrasse und der Maasstrasse ist Tempo 50 zu signalisieren.
- Die Strasse soll als Kernfahrbahn ausgestaltet werden.

**Begründung:** Damit kann die Alltagsverbindung Hedingen – Bonstetten Bahnhof bzw. Birmensdorf verbessert werden. Die Route wird schneller, verständlicher, die Höhendifferenz (Chapf) sowie die unverständliche Veloführung durchs Dorf Bonstetten werden vermieden.

#### **Antrag 7: Affoltern – Grossholz – Mettmenstetten – Rossau :**

Die bisherige Verbindung Mettmenstetten – Grossholz – Affoltern, sowie die Verlängerung nach Rossau ist als Nebenverbindung aufzunehmen.

**Begründung:** Die Verbindung ist im Text als «kommunale Verbindung mit regionaler Bedeutung» aufgenommen. Das ist eine neue bisher unbekannt planerische Bezeichnung. Hier geht es insbesondere um die Finanzierung. Kommunale Verbindungen müssen durch die Gemeinden bezahlt werden, regionale durch den Kanton. Da auf der Verbindung aber keine baulichen Massnahmen nötig sind, ist diese Einstufung ohne Kostenfolgen.

#### **Antrag 8: Ottenbach – Bickwil – Affoltern**

Die Veloführung in Bickwil ist dringend zu verbessern.

Sie soll Bestandteil und aus dem Kredit des Autobahnzubringers finanziert werden.

**Begründung:** Hier hat man mit dem Bau des Autobahnzubringers eine neue Schwachstelle für den Veloverkehr geschaffen. Die Sicherheit und die Attraktivität des Veloverkehrs wurde deutlich verschlechtert. Die Velofachstelle wurde nicht in die Projektierung einbezogen. Dies hat man zwar bereits vor der Realisierung gemerkt, aber dennoch auf eine Verbesserung verzichtet. Daher ist es angezeigt, dass die Velomassnahmen in den Objektkredit für den Autobahnzubringer integriert und rasch umgesetzt werden.

#### **Antrag 9: Hirschen – Affoltern**

Auf der Dorfstrasse zwischen Knoten Hirschen und Autobahnüberführung ist zusätzlich auch auf der Südostseite ein Radweg zu erstellen. Entsprechend ist der Abschnitt im regionalen Richtplan als Schwachstelle aufzunehmen und in der Liste der Schwachstellen zu führen.

**Begründung:** Zwischen Toussen und Hirschen wurde ein Radweg realisiert. Die Weiterführung Richtung Affoltern erfordert aber zwei Strassenquerungen (Dorfstrasse und anschliessend am Lichtsignal über die Muristrasse). Ersteres ist sehr gefährlich und zweiteres sehr unattraktiv und langen Wartezeiten verbunden.

Mit der Streichung der zweiten Autobahnquerung (Spange) wird die Muristrasse im Bereich der bestehenden Autobahnüberführung baulich verändert. In dieses Projekt soll auch eine Verbesserung der Veloverbindung vom Hirschen zur Veloüberführung über die Autobahn integriert werden.

#### **Antrag 10: Hedingen Zwillikerstrasse / Alte Zwillikerstrasse:**

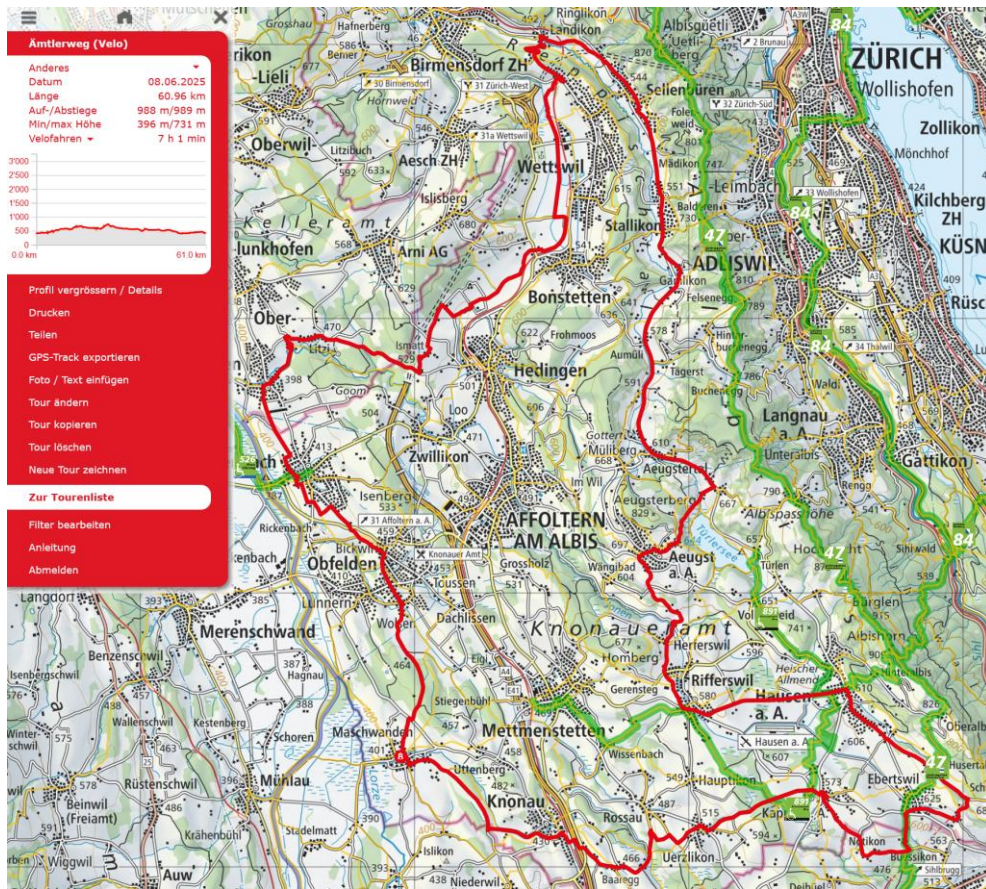
Auf der Zwillikerstrasse ist ab eingangs Hedingen bergwärts ein Radstreifen zu signalisieren.

**Begründung:** Die Führung auf der Fahrbahn soll mit einem einseitigen Radstreifen bergwärts markiert werden (vgl. [https://www.zh.ch/content/dam/zhweb/bilder-dokumente/themen/mobilitaet/veloverkehr/downloads/best-practice/mischverkehr/Innerorts\\_mit\\_Kernfahrbahn\\_mit\\_einseitigem\\_Radstreifen\\_Wald.pdf](https://www.zh.ch/content/dam/zhweb/bilder-dokumente/themen/mobilitaet/veloverkehr/downloads/best-practice/mischverkehr/Innerorts_mit_Kernfahrbahn_mit_einseitigem_Radstreifen_Wald.pdf))

#### **Antrag 11: Ämtler Veloweg**

Ergänzend zum beliebten Ämtler- Spazierweg soll ein **Ämtler Veloweg** lanciert bzw. festgelegt werden. Der untenstehende Vorschlag weist folgende Eckwerte auf

- Länge 61 km
- Auf und Abstieg 988 m
- Weitgehende Führung auf bestehenden, asphaltierten Wegen abseits von Hauptverkehrsachsen
- Streckenführung auch für Familien geeignet
- Anschluss ans Bahnnetz bei Knonau und Bonstetten-Wettswil
- Alle 14 Ämtler Gemeinden werden berücksichtigt.
- Wichtige Zielorte werden angefahren.
- Mit normalem Tourenrad bequem in zwei Tagen machbar – mit E-Bike in einem Tag.



## Begründung

Das Knonaueamt weist eine Vielzahl von attraktiven Veloverbindungen auf. Diese könnten durch eine signalisierte Rundroute in Wert gesetzt werden.

Profitieren könnte auch die lokale Gastronomie. Die detaillierte Routenführung, allfällige Info-Tafeln usw. sind noch zu entwickeln.

Der Antrag soll in die nächste Revision des Richtplanes aufgenommen werden.

## Nachtrag Streichung zweite Autobahnquerung Affoltern am Albis

### Antrag

Wir begrüßen die Streichung der zweiten Autobahnquerung. Mit der geplanten Verbesserung soll auch die Situation für die Velos verbessert werden (siehe Antrag 9)

Freundliche Grüsse

Grüne Bezirk Affoltern